

Bericht des Bürgermeisters zur Stadtverordnetenversammlung Donnerstag, 2. Mai 2024

Amt I – Haupt- und Personalamt

Personal

Zum 1. April 2024 wurde die Stelle im Zentralen Service des Haupt- und Personalamtes neu besetzt. Ebenfalls wurde für den Bereich der Jugendpflege im Amt für Jugend und Soziales eine neue Mitarbeiterin eingestellt.

Die Hochschulstadt Geisenheim hat sich auch in diesem Jahr wieder am Girls and Boys Day beteiligt, der am 25. April 2024 stattfand, und somit Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit der Berufsorientierung geboten.

Stadt- und Hochschularchiv

Der Umzug des Johannisberger Dorfarchivs aus dem Alten Rathaus in Johannisberg in die Räumlichkeiten des Stadt- und Hochschularchivs ist abgeschlossen. Die Bestände werden nun neu erschlossen und verzeichnet.

S3 – Tourismus / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tourismus

- Neue regionale Produkte sind in der Stadt und Tourist Information erhältlich.
- Ausarbeitung einer weiteren Stadtführung anknüpfend an die bereits sehr erfolgreiche „Genusstour“.

Wirtschaftsförderung

- Eisautomat am Rhein:
Hat Anklang gefunden und wird gut genutzt!
- Ausarbeitung des Projektes „Klimakiste“:
Bereits in der Stadt Hamel erfolgreich umgesetzt wurde die sogenannte Klimakiste. Sinn und Zweck einer Klimakiste ist es das Stadtklima zu verbessern und auch an heißen Sommertagen eine erfrischende Abkühlung in die aufgeheizte Innenstadt zu bringen.

Veranstaltungen

- Erfolgreiche Umsetzung des Geisenheimer Frühlingserwachen 20. bis 21. April 2024 trotz erschwerter Wetterverhältnisse.
- Geisenheimer Lindenfest 19. bis 22. Juli 2024
- Unterstützung und Erstellung von Werbemedien für 20 Jahre Weinprobierstand Geisenheim am 19. Mai 2024.

Sonstiges

WhatsApp Kanal für die Hochschulstadt Geisenheim

Eine neue Funktion bei WhatsApp sind die sogenannten WhatsApp Kanäle. Die Informationen werden an die BürgerInnen herangetragen, wenn sie die Kanäle abonnieren und dabei passiert dies ganz anonym.

So können Pressemitteilungen aber auch beispielsweise Eil-Informationen direkt an BürgerInnen weitergegeben werden und gelangen so direkt auf dem Smartphone.

S1 – Kämmerei und Buchhaltung

Der Jahresabschluss 2023 wurde fristgerecht gemäß § 112 Abs. 5 Hessische Gemeindeordnung am 24. April 2024 durch den Magistrat aufgestellt.

Die Aufsichtsbehörde erhält nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung am 11. Juli 2024 die Unterlagen des Jahresabschlusses 2023 zur Prüfung.

Die lfd. Haushaltsausführung verläuft im Rahmen, ein Eingreifen der Gremien ist nicht notwendig. Der Zwischenbericht zum 30. April 2024 wird im nächsten Sitzungslauf vorgelegt.

Das Gewerbesteuer-Soll zum Jahresende weist – Stand: 26. April 2024 - einen Überschuss in Höhe von rd. 550 TEuro aus – ein Einbruch/Rückerstattung ist jederzeit durch möglich!

Amt II – Kassen- und Steueramt

Vorbereitende Arbeiten zur Grundsteuerreform haben begonnen

Nachdem unser EDV-Dienstleister Ende März 2024 die technischen Voraussetzungen geschaffen hatte, folgten nach den Osterferien die Schulungen der Mitarbeiterinnen des Steueramtes. Im Anschluss wurden die uns durch die hessische Finanzverwaltung (Finanzämter) zur Verfügung gestellten Grundlagendateien per Elsterschnittstelle heruntergeladen und in die kommunale Finanzsoftware eingespielt. In den nächsten Wochen/Monaten werden nun im gesamten IKZ Bereich umfangreiche Schnittstellen- und Fallprüfungen stattfinden, immer mit dem Ziel pünktlich zum 1. Januar 2025 die neuen Grundsteuerbescheide zur Grundsteuerreform zu Versenden.

Amt III – Ordnungsamt und Wahlen

Bundeskriminalamt veröffentlicht Tool für Kommunen zur selbständigen Sicherheitsanalyse

Nach Rücksprache mit dem Bundeskriminalamt (BKA) findet das im Bericht des Bürgermeisters vom 7. März 2024 erwähnt Tool zur selbstständigen Analyse von Sicherheit in kleinräumigen Gebieten für Geisenheim derzeit keine Anwendung. Sollte neuen Erkenntnissen bzgl. der Anwendung für kleineren Kommunen vorliegen, wird sich das BKA bei uns melden.

Verkehrsprävention:

Leitborde St. Ursula Schule:

Für mehr Verkehrssicherheit der Fußgänger (hier: insb. der Kinder und Schüler) wurden die Leitborde und die Fahrbahnmarkierung (Achtung Kinder) in der Freybergstraße umgesetzt. Als nächste Maßnahme steht die Leitbordinstallation am ASB Kindergarten in Stephanshausen an.

Geschwindigkeitsdialogdisplays

Wie dem Pressebericht zu entnehmen war, ist die Aufstellung der Geschwindigkeitsdialogdisplays abgeschlossen. Nun sorgen in jedem Stadtteil mindestens zwei Geschwindigkeitstafeln für mehr Verkehrssicherheit in Geisenheim.

Blitz for Kids

Unsere Ordnungspolizei wird nach den Sommerferien in Kooperation mit den Regionalen Verkehrsdienst der Polizei (RVD) am Projekt Blitz for Kids teilnehmen. Hier verteilen Schulkinder wieder grüne und gelbe Karten an Verkehrsteilnehmer. Je nach Fahrverhalten entweder eine Dankes- oder Hinweiskarte mit möglichen Folgen von überhöhter Geschwindigkeit an

Fahrzeugführerinnen und Fahrzeugführer. Sowohl für die Vorgenannten als auch für die teilnehmenden Kinder hat die Aktion einen positiven Effekt. Während Fahrzeugführerinnen und Fahrzeugführer direkt von Kindern gelobt oder auf Fehlverhalten und damit verbundene mögliche Konsequenzen aufmerksam gemacht werden, setzen sich die Kinder mit den Gefahren des Straßenverkehrs auseinander.

30 km/h zwischen Von-Lade-Kreisel und Monrepos-Kreisel

Auch hier wurde im Zuge von Verkehrssicherungsmaßnahmen bezüglich der dort ansässigen Schulen und Pflegeheimen Tempo 30 km/h angeordnet. Die Verkehrsdatenerhebung in der ersten Woche, hat an einem Tag eine Verkehrsüberschreitung von 590 Fahrzeugteilnehmern verzeichnet. Hierrunter waren mehr als die Hälfte mit über 70 km/h unterwegs. Spitzenreiter war ein Autofahrer welcher mit über 100 km/h die Rüdesheimer Straße passierte.

Verkehrszählung Lindenplatz:

2.850 Fußgänger/Tag, 1.727 Fahrzeuge und 204 Fahrradfahrer.

Neues Cannabisgesetz

Das neue Cannabisgesetz wurde zum 1. April 2024 veröffentlicht. Das Ordnungsamt plant präventiv und nicht abschließend in schutzwürdigen Zonen (Kitas, Schulen, Kinderspielflächen ...) die Aufstellung von Cannabisverbotszonen im Sinne des Gesetzes (§ 5 CanG).

Europawahl

Die Beantragung eines Wahlscheins mit Briefzustellung ist ab 29. April 2024 möglich. Briefwahanträge können vorzugsweise online unter: www.geisenheim.de/Briefwahl gestellt werden. Auch im Bürgerbüro steht eine Wahlkabine für eine persönliche Stimmabgabe bereit.

Amt IV – Bauamt

Fachbereich IV Bauen, Planen und Umwelt

Fachbereich IV - Bauamt

| |
|----------------------------|
| Hoch- und Städtebau |
|----------------------------|

Aufstellung Bebauungsplan „Tonberg“

Die Pflanzarbeiten des Ausgleichsstreifen sind abgeschlossen. Im Auftrag ist die Fertigstellungspflege für ein Jahr enthalten, diese beinhaltet die Bewässerung der gepflanzten Bäume und Sträucher sowie den Erziehungsschnitt am Ende der Vegetationsperiode. Nicht angewachsene Sträucher werden ersetzt.

Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Erntebringer“

Die Vorentwurfsunterlagen wurden fertiggestellt, der Aufstellungsbeschluss und der Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung befinden sich im Sitzungslauf.

Flächennutzungsplanänderung am Schloss Johannisberg

Kein neuer Sachstand.

Broschüre Vorgartengestaltung

Die Datei der Broschüre „LEBEN IM BLÜHENDEN VORGARTEN“ Impulse für die Gestaltung individueller, pflegeleichter Vorgärten“ wurde von der Stadt Wiesbaden erworben. Momentan wird die Broschüre auf die Hochschulstadt Geisenheim umgeschrieben.

Kindertagesstätten

Am Blaubach Kindergarten soll auf der zur Blaubachstraße gerichteten Dachseite eine Solaranlage mit ca. 20 kWp installiert werden.

Angebote sind bereits eingeholt. Die Installation ist noch für dieses Jahr geplant.

Kino

Das Kino hat seinen Betrieb nach dem Brandschaden in der Tiefgarage am 22. April 2024 wieder aufgenommen. Die Reinigungsarbeiten sind abgeschlossen.

Arbeiten auf den Spielplätzen

Im Freizeitgelände Marienthal wurde im Frühjahr 2023 ein baufälliges Spielgerät abgebaut. Den Kindern aus Marienthal wurden verschiedene Spielkombinationen vorgestellt und für eines mehrheitlich gestimmt. Ergänzt wird die Spielkombination durch eine Schaukelanlage. Die Geräte wurden nach erfolgter Abnahme durch einen Spielplatzprüfer in Betrieb genommen.

Der Spielplatz „Kanzler-Metternich-Straße“ wurde mit neuen Spielgeräten und einer Sandkiste ausgestattet. Die vorhandene Schaukel wurde erhalten. Die Spielgeräte sind für kleinere Kinder gedacht, die in Begleitung von Erwachsenen den Spielplatz aufsuchen.

Der Boule-Platz am Rheinufer wird um ca. 45 qm (15,0 x 3,0 m) erweitert. Der Auftrag ist vergeben.

Bürgerbudget

Im Rahmen des Bürgerbudgets 2023 wurde neben der Boule-Bahn am Rhein ein schattenspendender Baum gepflanzt. Als ein weiterer Bürgervorschlag wurden in den vier Stadtteilen jeweils ein Spieltisch mit einem Spielfeld für Schach und Mensch-Ärgere-Dich-Nicht umgesetzt.

„Wachstum und Nachhaltige Erneuerung“ (zuvor „Zukunft Stadtgrün“)

Begrünung und Wasserspiele auf dem Bischof-Blum-Platz

Die Maßnahme ist fertiggestellt. Das Wasserspiel wurde bereits in Betrieb genommen. Die Betriebszeiten sind von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr. Der Trinkbrunnen muss noch gespült und beprobt werden.

Neugestaltung des Parks am Blaubach

Die Grünanlage wird im Mai 2024 eingeweiht.

Von-Lade-Kreisel

Die Begrünung der Kreiselfläche und der angrenzenden Pflanzflächen erfolgt mit Fördergeldern aus dem Programm „Wachstum und Nachhaltige Erneuerung“. Gepflanzt wurden ca. 5.200 Stauden in 50 verschiedenen Arten. Zusätzlich wurden zahlreiche Blumenzwiebeln eingebracht. Die Pflanzflächen wurden mit einer Mineralmulchschicht abgedeckt. Die Mulchauflage bedeckt den Boden mit einer Schichtdicke von ca. 8 cm und verhindert somit, dass Wasser durch Sonne, Hitze und Wind verdunstet. Der Boden kann seine Feuchtigkeit besser halten und somit den Pflanzen das Wasser länger zur Verfügung stellen.

Die Arbeiten sind abgeschlossen.

Umgestaltung Bachelin-Garten

Der Auftrag für die Planungsleistung wurde an ein Landschaftsarchitekturbüro vergeben. Der Vorentwurf wurde mit den Denkmalpflegebehörden abgestimmt. Eine Kampfmitteluntersuchung wurde durchgeführt.

Antrag für das Programmjahr 2024

Der Antrag wurde fristgerecht eingereicht. Der Bewilligungsbescheid liegt noch nicht vor. In den letzten Jahren wurde dieser im November zugestellt.

Grünes Geisenheim

Im Rahmen der Summer School 2024 wird in Zusammenarbeit mit der Hochschule RheinMain und der Hochschule Geisenheim University durch die Studierenden ein Mobilitätskonzept unter Berücksichtigung des Themas „Begrünung“ erarbeitet. Die Summer School 2024 zur autofreien Innenstadt in Geisenheim ist in der Woche vom 7. bis 13. Oktober 2024 vorgesehen.

Kampagne "Aufsuchende Energieberatung" durch die LEA Hessen (Landes Energie Agentur)

In Kooperation mit der LEA Hessen (LandesEnergieAgentur) wurde in der Hochschulstadt Geisenheim vom 6. September 2023 bis zum 15. November 2023 die Kampagne „Aufsuchende Energieberatung“ durchgeführt. Hierbei kam ein unabhängiger Energieberater für eine einstündige Beratung zu den Bürgerinnen und Bürgern nach Hause und gab dort eine Impuls-Beratung über den energetischen Zustand des Hauses. Die Kampagne richtete sich an Eigentümerinnen und Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern der Baujahre 1950 – 1990 und zunächst bevorzugt im Ortsteil Marienthal.

Die Kampagne wurde mit 82 durchgeführten Beratungen erfolgreich abgeschlossen. Eine Anschlusskampagne ist zurzeit noch nicht geplant.

Kommunale Wärmeplanung

Im November 2022 hat der Hessische Landtag einer Novelle des hessischen Energiegesetzes zugestimmt. Ab 2024 werden voraussichtlich Städte und Gemeinden ab 20.000 Einwohner zu einer kommunalen Wärmeplanung verpflichtet. Für Gemeinden unter 20.000 Einwohner wird die Durchführung der kommunalen Wärmeplanung mit sehr attraktiven Konditionen bis zu 100% gefördert.

Mithilfe des kommunalen Wärmeplans wird der langfristig zu erwartende Wärmebedarf einer Kommune mit einer auf erneuerbaren Quellen beruhenden Wärmeversorgungsinfrastruktur abgestimmt und damit Planungs- und Investitionssicherheit für alle geschaffen.

Eigene kommunale Liegenschaften könnten als Pilotprojekte in die Wärmeplanung einbezogen werden.

Mit einem kommunalen Wärmeplan kann die Hochschulstadt Geisenheim:

- Wärmeversorgungslösungen mit Maßnahmen der Energieeffizienz und -einsparung abstimmen.
- Vorhandene oder neu zu planenden Wärmequellen effizient einsetzen.
- Die Region in Verbindung mit Speichern mit hohen Anteilen Erneuerbaren Energien versorgen.
- Strom und Wärme koppeln.
- Ganze Quartiere auf Erneuerbare Energien mittels Nahwärmenetze umstellen.
- Die Rentabilität von Nahwärmenetzen feststellen und verbessern.
- Die Finanzierung und Wirtschaftlichkeit von Wärmeversorgungslösungen sicherstellen.

Der kommunale Wärmeplan beinhaltet im Ergebnis Erhebungen zum gegenwärtigen und prognostizierten Wärmebedarf. Zusätzlich zeigt er wichtige Informationen über die vorhandene Netzinfrastruktur sowie über die Potenziale zur Wärmeerzeugung mit Erneuerbaren Energien. Nah- und Fernwärmenetze sowie dezentrale Systeme können je nach Quartier ein geeignetes Mittel zur Umsetzung sein. Über einen Zwischenstand für das Jahr 2030 ist daraus das klimaneutrale Zielszenario 2045 zu entwickeln.

Aktuell werden die Fördermittel für die Kommunale Wärmeplanung beantragt. Nach Zusage der Fördermittel, was voraussichtlich frühestens im Jahr 2024 sein wird, wird ein externer Dienstleister zur Erstellung der kommunalen Wärmeplanung beauftragt.

Friedhof Johannisberg

Die Baumaßnahmen im alten Teil des Friedhofes sind abgeschlossen. Die neue Urnenwand wurde beauftragt und wird voraussichtlich Ende Mai ausgeliefert und aufgestellt. Zudem werden dort in den kommenden Wochen Bepflanzungen stattfinden. Das bestehende Rasenfeld wird erweitert und die Arbeiten wurden entsprechend ausgeschrieben.

Am seitlichen Eingang, sowie entlang der Mauer wurden insgesamt 3 Rosenbeete neu angelegt, deren Bepflanzung nun auch erfolgt.

Friedhof Stephanshausen

In Bezug auf die Verhandlungen mit der Treuhandstelle für Dauerpflege Hessen-Thüringen GmbH zur Anlage und Pflege von einer gärtnerbetreuten Grabanlage / eines Memoriam-Gartens laufen die Verhandlungen fort.

Friedhof Talstadt

Der Auftrag für das sog. „Sternenkindergrabfeld“ wurde erteilt und wird voraussichtlich im Juni umgesetzt. Da das Baumrasenfeld, sowie das neue Rosenfeld (pflegefreie Urnengrabfelder aus 2022 und 2023) so beliebt sind und bereits fast vollständig belegt wurden, laufen derzeit die Ausschreibungen für die neuen pflegefreien Grabfelder in Geisenheim, die noch in diesem Jahr umgesetzt werden sollen.

Friedhofsverwaltung

Die Überprüfung der abgelaufenen Grabnutzungsrechte auf den Friedhöfen dauert weiter an. Grabräumungen werden zukünftig für eine bessere Dokumentation bei der Friedhofsverwaltung per Antrag eingereicht (gebührenfrei).

Sportstätten

Sportfeld Johannisberg

Der SV 1919 Johannisberg (SVJ) hat sich an den Landessportbund Hessen gewandt, um mögliche und sinnvolle Einsparpotentiale für den Neubau des Vereinsheimes aufgezeigt zu bekommen. Ein Ortstermin mit dem Vertreter des Landessportbund fand am 22. Februar 2024 statt. Die Stellungnahme liegt vor. Aktuell wird eine Fördermöglichkeit geprüft und danach eine Vorlage zu dem Projekt zur erneuten Beratung den Gremien vorgelegt.

Rheingau Stadion

Es sind keine Förderprogramme (deutschlandweit) für einen Neubau eines Kunstrasenplatzes oder die Errichtung einer Flutlichtanlage vorhanden. Auch als Sportförderung gibt es keinerlei Möglichkeiten, sodass beide Projekte und Fördermittel über die Zentrale Vergabestelle ausgeschrieben werden.

Die Gymnastikwiese wurde in einer größeren Maßnahme begradigt und wiederhergestellt.

Errichtung einer barrierefreien öffentlichen Toilettenanlage – Beinstraße

Die öffentliche Toilette am Parkplatz Beinstraße wird durch eine barrierefreie Toilettenanlage in Modulbauweise ersetzt, da die vorhandene Anlage nicht mehr funktionsfähig ist. Die denkmalrechtliche Genehmigung liegt vor. Beginn der Abbrucharbeiten Ende April – Fertigstellung Ende Juni 2024. Es wird auch ein neuer Festplatzverteiler und öffentliche Ladesäulen gesetzt.

Errichtung einer barrierefreien öffentlichen Trockentoilette in Stephanshausen

Für die Trockentoilette in Stephanshausen wurde bereits ein Angebot eingeholt. Für die Umsetzung der Toilettenanlage wurde ein Fördermittelantrag eingereicht. Die Auswahl der Projekte für die Förderung findet im Mai 2024 statt.

Poststation in Marienthal

In Marienthal, gegenüber der Filiale der Rheingauer Volksbank, wird eine Poststation aufgestellt. An dieser können Bürgerinnen und Bürger nicht nur Pakete aufgeben und abholen, sondern auch weitere Leistungen der Post in Anspruch nehmen.

Die Aufstellung der Poststation ist voraussichtlich für Juni 2024 geplant.

Straßen- und Tiefbau

Ausbau der Breitbandversorgung (FTTH) - Glasfaserausbau

Der flächendeckende Glasfaserausbau durch die Deutsche GigaNetz GmbH hat begonnen. Nach derzeitigem Stand wird zunächst die Talstadt oberhalb der Bahn ausgebaut, danach Johannisberg und Marienthal. Die Trassenführung für die Talstadt unterhalb der Bahn und Stephanshausen werden derzeit noch abgestimmt.

WLAN Ausbau – WiFi for EU / Digitale Dorflinde

Das Förderprogramm „Digitale Dorflinde“ des Landes Hessen wurde verlängert. Es werden die möglichen Standorte geprüft und ein neuer Fördermittelantrag gestellt.

Mobilfunkausbau

Seitens des Mobilfunkbetreiber ABEL /Vantage Towers wird ein neuer Funkmast am Röspelkopf in der Nähe der Kreuzung K630/L3454 errichtet. Hierfür werden derzeit die Baugenehmigungsunterlagen zusammengestellt.

Auch die Telekom plant die Aufstellung eines neuen Funkmastes für Marienthal oberhalb des Firmengeländes Meckel auf Privatgelände.

Seitens der Firma MD7 gibt es derzeit eine weitere Anfrage für die Errichtung eines weiteren Mastes nordwestlich des ehem. Forsthauses Weißenthurm. Der geplante und ideale Standort befindet sich jedoch auf Privatgelände. Die Abstimmungen erfolgen derzeit.

E-Mobilität

Der Aufbau der E-Ladesäulen in Marienthal Im Hähnchen, in Stephanshausen vor dem Dorfgemeinschaftshaus und in Johannisberg in der Poststraße sind für Mitte/Ende Mai 2024 eingetaktet.

Des Weiteren werden derzeit Verhandlungen für den Aufbau von Schnellladesäulen am Parkplatz Uferstraße geführt.

Straßeninvestitionsmaßnahmen

Reutershan-Kreisel

Die Verwaltungsvereinbarung zur Errichtung des Reutershan-Kreisels wurde unterzeichnet. Auch liegen erste Pläne vor, die mit Hessen Mobil abgestimmt werden. Die Umsetzung ist nach derzeitigem Stand für Sommer 2024 geplant. Aufgrund der eingeschränkten Umleitungsmöglichkeiten wird die Umsetzung mit halbseitiger Sperrung vorgesehen. Dadurch verlängert sich jedoch die Bauzeit und die Arbeiten finden über die Sommerferien hinaus statt.

Marienthaler Straße K984

Gemeinsam mit dem Rheingau-Taunus-Kreis erfolgt ab voraussichtlich April 2024 der nächste Abschnitt der Sanierung der Kreisstraße K984 - Marienthaler Straße - zwischen Rosengärtchen und dem Hubertusweg. Im ersten Abschnitt erfolgt die Sanierung zwischen Im Hähnchen und Hubertusweg. Hierbei werden auch der Kanal und die Wasserleitung erneuert.

Im Zuge der Arbeiten wird zwischen dem Hähnchen und Rosengärtchen auch eine Querungshilfe errichtet und die Kreuzungen barrierefrei abgesenkt.

Die Baustelle ist bereits eingerichtet, die Arbeiten beginnen ab 29. April 2024.

Parkraummanagement

Die Arbeiten zu Parkraummanagement sind abgeschlossen. Aufgrund der überaus positiven Rückmeldung aus der Bevölkerung wird derzeit die Erweiterung auf den Parkplätzen Burggraben und Beinstraße geplant.

Zufahrtssperren

Das Schutzkonzept wurde in Abstimmung mit dem hessischen Ministerium überarbeitet. Erst in der dritten Ausschreibung konnte ein Zuschlag zur Lieferung und Aufstellung der Zufahrtssperren erteilt werden. Die Lieferung der Elemente ist bereits erfolgt.

Die Vorbereitungen für den Aufbau der Sperren in der Winkeler Straße und Rheinstraße erfolgen zwischen 6. und 8. Mai 2024.

Steinheimergarten

Die Arbeiten inkl. der Pflanzung der Bäume sind abgeschlossen.

Bachweg

Die Arbeiten im ersten Abschnitt des Bachweges zwischen Silzerstraße und Brunnenstraße sind bis auf die Deckschicht abgeschlossen. Seit dem 2. April 2024 erfolgen die Arbeiten im zweiten Abschnitt zwischen Brunnenstraße und Heidestraße.

Veilchenweg

Nach Auskunft der Stadtwerke muss im Veilchenweg dringend die Wasserleitung erneuert werden. Auch an den Kanälen gibt es hohen Sanierungsbedarf. Aufgrund des schlechten Straßenzustandes wurden Planungsbüros angefragt, um erforderliche Straßenbaumaßnahmen zu planen.

Straßenunterhaltungsmaßnahmen

Erbslöhstraße

Die Parkplätze in der Erbslöhstraße sind fertiggestellt. Die Bepflanzung soll noch vor dem Sommer erfolgen, jedoch gestaltet sich die Beschaffung des Pflanzgutes mangels Verfügbarkeiten in den Baumschulen schwierig. Geplant ist die Bepflanzung mit 10 Bäumen am Kopfende der Parkplätze sowie einer hochwertigen Blümmischung in den Zwischenflächen.

Deckensanierung 2024

Die Arbeiten für die Deckensanierung in den Straßen Am Müllerwäldchen, Schulstraße zwischen Poststraße und Siebenbürgener Straße und an der Bushaltestelle Blumenstraße wurden ausgeschrieben und in der Magistratssitzung am 20. März 2024 beauftragt. Der Ausführungstermin steht noch nicht fest.

Bergstraße

Gemeinsam mit den Stadtwerken wurden die Arbeiten für die Erneuerung der Wasserleitung und die anschließenden Deckensanierung zwischen der Klausstraße und der Bahnstraße ausgeschrieben. Die Arbeiten beginnen voraussichtlich am 15. Mai 2024.

DSK Sanierung 2024

Die Arbeiten für die Deckensanierung im DSK Verfahren in der Schlossheide werden in Kürze ausgeschrieben.

Straßenzustandsbewertung

Der Auftrag zur Aktualisierung des Straßenzustandskatasters aus dem 2018 wurde beauftragt. Die Befahrung ist nahezu abgeschlossen. Die Auswertung liegt voraussichtlich im Sommer 2024 vor.

ÖPNV

In Abhängigkeit der Witterung werden die Haltestellen in der Chauvignystraße im Juni barrierefrei umgebaut. Weiterhin ist der barrierefreie Umbau der Haltestellen Grundschule Johannisberg und Am Rosengärtchen in 2024 geplant.

Radwege

Der Maßnahmenplan für den Um- und Ausbau der Radwege wurde im Magistrat vorgestellt. Zur weiteren Planung des Um- und Ausbaus des Radwegenetzes wird von einem Planungsbüro ein Radverkehrskonzept erstellt. Die Erstellung beginnt im April 2024 und dauert ca. 10 Monate. Im Erstellungsprozess wird es auch verschiedene Arten der Bürgerbeteiligung geben. Über diese wird zu gegebener Zeit informiert.

Brückenprüfung

Der Auftrag zur Brückenprüfung nach DIN1076 für ausgewählte Blaubachbrücken ist erteilt. Die Ergebnisse liegen vor. Derzeit erfolgen die Auswertung und die Zusammenstellung einer Prioritätenliste.

Brücke 1.21 Zeltplatz Nothgottes

Im Zuge der Umsetzung der Maßnahmen zur Wasserrahmenrichtlinie ist der Neubau der Brücke am Zeltplatz Nothgottes geplant. Derzeit werden erste Konzepte erstellt und mit der Unteren wie Oberen Wasserbehörde abgestimmt. Angeforderte Stellungnahmen aller beteiligten Parteien werden zurzeit geprüft.

Brücke 1.22A Kühtränker Graben

Im Zuge der Verlegung der Abwasserdruckleitung vom Kloster Nothgottes in Richtung Rüdesheim am Rhein wird auch der Durchlass am Kühtränker Graben auf Grund der vorgefundenen Schäden erneuert. Die Ausführungsplanung liegt vor, die Umsetzung ist für dieses Jahr vorgesehen.

Grünanlagen, Gewässer, Umweltschutz und Abfallwirtschaft

Renaturierungsprojekte nach Wasserrahmenrichtlinie und Gewässer allgemein

Die gemäß WRRL vorgesehenen Renaturierungen am Elsterbach im Bereich des Dorfgemeinschaftshauses Stephanshausen sowie dem Kloster Marienthal wurden in das Programm 100 Wilde Bäche für Hessen aufgenommen. Nach anfänglichen Verzögerungen seitens der HLG ist die Ausarbeitung der Ausschreibung der Planungsleistungen jetzt im Gange. Für den Bereich Kloster Marienthal laufen Abstimmungen zur Konkretisierung der Planung.

Nachhaltige Flurbereinigung, Anlage von Bienen- und Insektenschutzflächen

Auch in diesem Jahr sollen einige Bereiche wieder extensiv gepflegt werden. Hierzu zählen unter anderem die Nebenflächen der Südtangente sowie der Bereich um den Parkplatz am Neuen Friedhof. Ein im Winter in der Südtangente neu angelegter Blumenstreifen aus Zwiebelpflanzen hat sich gut entwickelt und blüht zurzeit aus.

Städtische Grünanlagen und Baumbestand

Es wurde damit begonnen, den erheblichen Maßnahmenstau im Bereich der Baumpflegearbeiten aufzuarbeiten. Zahlreiche invasive Maßnahmen (Fällungen, Kronenreduzierungen) stehen aus. Die Baumpflegearbeiten auf den Friedhöfen, entlang der Monrepossenge/B42, im Rheingau-Stadion, Elsterbach Reussische Mühle sowie dem Parkplatz Burggraben sind abgeschlossen.

Die umfangreichen Fällarbeiten entlang des Blaubach zwischen Bauhof und Sommerau sind abgeschlossen, die Materialentsorgung läuft. Die abgestorbene Thuja-Allee auf dem Alten Friedhof Geisenheim wurde gefällt. Im Vorfeld des BaN-Festivals erfolgen umfangreiche Baumpflegearbeiten im Bereich des Rheinufers.

Ende November wurden 43 Bäume neu oder nachgepflanzt, im Februar erfolgte die Bepflanzung der P+R Anlage mit 24 Bäumen und weiteren 5 Bäumen auf dem FZG Marienthal. Weitere 5 Baumpflanzungen sind im März erfolgt (3x Steinheimergarten, 2x Baumpflanzungen OB Geis.). Zusätzliche stehen Pflanzungen kurzfristig aus bzw. sind in Planung: Erbslöhstraße (10), Rheingau-Stadion (ca. 20). 2023 wurden 48 Hochstämme gepflanzt, 2024 bereits 34 weitere.

Abfallwirtschaft

Kein neuer Sachstand.

Förderprogramm Balkonkraftwerke

Die Förderrichtlinie 2024 wurde überarbeitet und wird nach dem Beschluss durch den Magistrat veröffentlicht.

Förderprogramme Klimaschutz und -anpassung

Die Förderrichtlinien für die drei neuen Förderprogramme (Baumpflanzung, Flächenentsiegelung, Dachbegrünung) werden zurzeit erarbeitet.

Amt V – Amt für Soziales

Am 15. April 2024 ist das neue Online-Anmeldeportal für **alle** Geisenheimer Kindertagesstätten gestartet. Eltern können jetzt ihre Kinder (mit Erstwohnsitz in Geisenheim) in einer oder in mehreren Kitas registrieren lassen. Sie können wählen, ab wann sie einen Platz wünschen und welche Öffnungszeiten wichtig sind. Die Platzvergabe in Geisenheim wird dann über dieses Portal erfolgen. Zudem ermöglicht das Portal den digitalen Informationsaustausch mit den Eltern.

Aufgrund der Neubesetzung in der Jugendpflege werden die Öffnungszeiten in beiden Jugendzentren erweitert. Im Juz Geisenheim kommt ab Juni der Donnerstag als zusätzlicher Öffnungstag hinzu und im Marienthal wird ab Juli jeden 1. Freitag zusätzlich von 18:00 bis 22:00 Uhr geöffnet.

Das Fußball- und Kreativprojekt „Tore öffnen“ hat in den Osterferien wieder stattgefunden. Es wurde von der Stadtjugendpflege in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei und den Fußballvereinen 1. FFC Geisenheim, FV 08 Geisenheim und SV 1919 Johannisberg angeboten. Insgesamt haben 13 Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren teilgenommen. Das Projekt kam sowohl bei den Kindern als auch bei den Kooperationspartnern und der Presse sehr gut an.

Der diesjährige Nachmittag der Hochschulstadt Geisenheim für Geisenheimer Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren wird am 12. November 2024 von 14:30 bis 17:00 Uhr im Germania-Saal des Rheingau Atriums stattfinden.

Für das Projekt „Einsatz ehrenamtlicher Integrationslotsinnen und -lotsen“ wurde eine Landeszuwendung in Höhe von 7.100,00 € bewilligt. Die offizielle Zertifikatsübergabe an die Integrationslotsen fand am 26. April 2024 im „Plattenstübchen“ statt.

Die Stadtbücherei hat in Kooperation mit der Gemeindepflegerin am Freitag, den 26. April 2024 auf dem Wochenmarkt ein Projekt mit dem Infomobil der „Digitalen Engel“ durchgeführt. In persönlichen Gesprächen wurden digitale Angebote vorgestellt, Fragen beantwortet und Ängste abgebaut. Das Projekt „Digitaler Engel“ ist Bestandteil der Umsetzungsstrategie der Bundesregierung zur Gestaltung des digitalen Wandels. Das Angebot kam bei der Geisenheimer Bevölkerung sehr gut an.

Eigenbetrieb Stadtwerke Geisenheim

Technische Abteilung

Abwasserbeseitigung

Kanalauswechslung Marienthaler Straße

Im Zuge der grundhaften Straßenerneuerung des RTK erfolgt die Auswechslung der Kanäle im Bereich zwischen der Einmündung „Im Hähnchen“ und „Hubertusweg“. Grund ist eine hydraulische Überlastung. Die Beauftragung ist erfolgt. Der Baubeginn (erster Bauabschnitt „Kreuzung Marienthaler Straße / Im Hähnchen“) ist erfolgt.

Kanalauswechslung Steinheimergarten

Die Bauarbeiten sind beendet und abgenommen. Die Schlussrechnung steht noch aus.

Kanalauswechslung Bachweg (Kanalhausanschlüsse)

Die Leitungsbauarbeiten im ersten Bauabschnitt (Brunnenstraße bis Silberstraße) sind abgeschlossen. Jetzt erfolgt der zweite Bauabschnitt (Brunnenstraße bis Heidestraße).

Kanalauswechslung Veilchenweg (Kanalhausanschlüsse)

Mit der Planung wurde begonnen.

Hofgut Nothgottes

Die Bauausführung, die für das Jahr 2021 vorgesehen war, wird durch die Stadt Rüdesheim am Rhein um ein weiteres Jahr auf 2024 verschoben.

Niederschlagwasser im Weinberg

Die Arbeiten der Sickerpackungen sind abgeschlossen und schlussgerechnet. Der Verwendungsnachweis wurde eingereicht und liegt derzeit der WI-Bank zur Prüfung vor.

Starkregengefahrenkarten

Durch den Abwasserverband Mittlerer Rheingau wurden Starkregengefahrenkarten erstellt. Diese dienen der Information u.a. der Bürgerinnen und Bürger darüber, wie gefährdet das eigene Gebäude vor Überschwemmungen durch Starkregen ist, damit private Vorsorge getroffen werden kann. Die Karten sind auf der Internetseite des Abwasserverbandes veröffentlicht.

Am 15. Januar 2024 wurden der Hochschulstadt Geisenheim die Ausarbeitung „Maßnahmenvorschläge mit potentiellen Standorten für dezentrale Rückhaltemaßnahmen“ übergeben. Für alle, bei einer Ortsbegehung durch den Planer festgestellten und von Anwohnern gemeldeten Punkte, wurden Maßnahmevorschläge erarbeitet. Generell gilt es, das Niederschlagswasser in der Gemarkung zurückzuhalten und Entsiegelungen in der Ortslage vorzunehmen.

Wasserversorgung

Wasserleitung „K 630 / Auf der Heide (bis Friedhof)“

Die Bauarbeiten sind beendet und abgenommen. Die Schlussrechnung liegt vor.

Wasserleitung „Steinheimergarten“

Die Bauarbeiten sind beendet und abgenommen. Die Schlussrechnung steht noch aus.

Wasserleitung „Bachweg“

Die Leitungsbauarbeiten im ersten Bauabschnitt (Brunnenstraße bis Silzerstraße) sind abgeschlossen. Jetzt erfolgt der zweite Bauabschnitt (Brunnenstraße bis Heidestraße).

Wasserleitung „Bergstraße – unterer Teil“

Die Beauftragung ist erfolgt. Der Baubeginn steht unmittelbar bevor.

Wasserleitung „Marienthaler Straße – Ost“

Im Zuge der grundhaften Straßenerneuerung des RTK erfolgt die Auswechslung der Wasserleitung im Bereich zwischen der Einmündung „Im Hähnchen“ und „Hubertusweg“. Grund ist die starke Inkrustation und Brüchigkeit der Leitung. Die Beauftragung ist erfolgt. Der Baubeginn (erster Bauabschnitt „Kreuzung Marienthaler Straße / Im Hähnchen“) ist erfolgt.

Wasserleitung „Veilchenweg“

Die Planung der Erneuerung der Wasserleitung im Veilchenweg nebst Stichleitung Im Wiesental hat begonnen. Die Ausführung ist für Anfang 2025 vorgesehen.

Neubau Tiefbrunnen Marienthal III

Die Brunnenbauarbeiten und der Leistungspumpversuch sind abgeschlossen. Das Brunnenkopfbauwerk wurde gestellt. Jetzt schließen sich die Ausbaugewerke an.

Sanierung TB Kellersgrube

Der Brunnen Kellersgrube soll durch „Ausräumen“ und einen neuen Ausbau saniert werden. Die Planung hat begonnen, die Bauausführung soll Anfang 2025 beginnen.

Wasserbedarfsnachweis

Der Wasserbedarfsnachweis der Hochschulstadt Geisenheim wurde der Betriebskommission am 29. April 2024 zur Kenntnis gegeben. Darin wurde aufgezeigt, dass zukünftig trotz „Sparaufrufen“, „Brauchwasseranlagen“ und „Zisternenförderungen“ von einem steigenden Wasserbedarf auszugehen ist. Dieser liegt in den klimatischen Veränderungen begründet.

Brauchwasserkonzept

Mit der Projektplanung: „flächendeckende Bereitstellung von Brauchwasser“ wurde begonnen. Auf den Förderantrag beim Bundesprogramm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ aus September 2023 gibt es bis heute keine Rückmeldung.

Rheingau-Bad

Sanierung Becken

Alle Schlussrechnungen liegen nun vor. Derzeit erfolgt die Abstimmung mit den beiden Fördergebern bezüglich der notwendigen Unterlagen zum abschließenden Verwendungsnachweis.

Energetische Optimierung

Mit der Planung „Nutzung überschüssiger Wärme von den Faultürmen der Kläranlage durch das Rheingau-Bad und das Asbach-Bad“ wurde begonnen.

Bauhof

Bauhofgelände

Die Maßnahmen zum Umbau der Liegenschaft und der Sanierung des Hauptgebäudes werden im Jahr 2024 weitergeführt.

Geisenheim, den 2. Mai 2024



Christian Asmann
Bürgermeister